

die organisatorische Zusammenlegung der Grund- und Gemeinschaftsschule relativ flexibel gehalten werden kann. Die Bedenken seitens der Schulgemeinde der Helene-Fernau-Horn Schule in Anbetracht des Herbert-Hoover-Gebäudes sind für uns nachvollziehbar. Unser Ziel ist es, dass jede der am Campus angesiedelten Schulen, am Ende ein Gebäude vorfindet, in dem sie bestmöglich pädagogisch Arbeiten kann. Daher müssen vor einem Umzug der Helene-Fernau-Horn-Schule und des Schulkindergarten Abraxas räumliche Bedingungen hergestellt werden, die den besonderen Bedarfen eines SBBZ Sprache und eines Schulkindergartens gerecht werden. Auch der Bezirksbeirat formulierte in seiner Sitzung am 15. Dezember 2020, dass es ihm schwerfalle, sich die Deckung dieser besonderen Bedarfe im Bestandsgebäude vorzustellen und bat darum, den räumlichen Bedarfen vollumfänglich Rechnung zu tragen und einen Neubau zu prüfen. Laut den Ausführungen der Schulverwaltung im Bezirksbeirat sei unter Umständen sogar aus wirtschaftlichen Gründen ein Neubau erwägenswert.

Jasmin Meergans
SPD

Martin Körner
SPD
Fraktionsvorsitzender

Gabriele Nuber-Schöllhammer
Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Fraktionsvorsitzende

Beate Schiener
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Iris Ripsam
CDU

Dr. Markus Reiners
CDU

Doris Höh
FDP

Dr. Matthias Oechsner
FDP
Fraktionsvorsitzender

Rose von Stein
Freie Wähler

Michael Schrade
Freie Wähler

Ina Schumann
PULS
Fraktionsvorsitzende

Verena Hübsch
PULS